



Case Study:

Den Arzt bei der Diagnose von seltenen Erkrankungen optimal unterstützen



Details zur Kampagne:

- **Projektstart:** Q2/2018
- **Reichweite:** 2.495 Augenärzte - und ca. 62.000 weitere Mediziner.
Etwa 3 Mio. Patientenakten werden pro Tag nach den Kriterien abgeglichen. Es werden 52 verschiedene Symptome oder Diagnosen in der Patientenakte abgeglichen.
- **Ausblick:** Verlängerung der Kampagne bis einschließlich Q1/2020

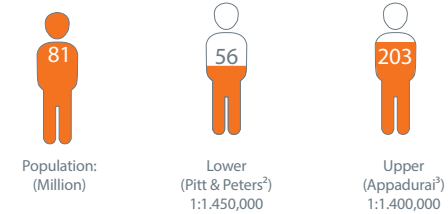
Indikation:

CTX steht für Cerebrotendinöse Xanthomatose: Seltene, autosomal-rezessiv vererbte Stoffwechselerkrankung.¹

Ursache:

Genetischer Defekt des Gens CYP27A1 führt zur Ablagerung des Cholestanols in verschiedenen Organen und niedrigen Spiegeln des 27-Hydroxycholesterin

Prävalenz:



Herausforderung für die Leadiant GmbH:

- Unspezifische Symptome in unterschiedlichen Altersstufen
- Identifikation von wenigen Patienten
- Unterschiedliche Facharztgruppen, die mit potenziellen Patienten in Kontakt kommen

Ziel der Kampagne:

- Awareness für die Krankheit CTX bei Ärzten zu steigern
- Behandelnde Ärzte bei der Diagnose unterstützen
- Bereitstellung von weiterführenden Informationen

Umsetzung:

- Nutzung des WICOM Assist zur Unterstützung bei der Diagnose
- Kontextsensitive Ansprache von a) Augenärzten und b) weiteren Facharztgruppen
- Anzeige der WICOM Assist Kommunikation in den Arztinformationssystemen der CompuGroupMedical

1. Online Mendelian Inheritance in Man® #213700 2. Pitt JJ Peters H. J Inheritt Metab Dis. 2015;38(2):369. 3. Appadurai V et al. Mol Genet Metab. 2015;116(4):298-304

„Der WICOM Assist bietet uns die Möglichkeit, behandelnde Ärzte unterschiedlicher Fachrichtungen für das mögliche Vorliegen von CTX zielgerichtet zu sensibilisieren. Die Unterstützung in Echtzeit, während der Behandlung des Patienten, ist beeindruckend. Auch die Möglichkeit, dem Arzt mittels weitergehender Informationen zu Diagnose und Therapie einen Mehrwert zu bieten, ist sehr hilfreich.“

Silvia Illmerger
Senior Product Manager

